

# **Beschlussvorlage**



**Kreis  
Bergstraße**

**Vorlage Nr.:** 19-0633  
erstellt am: 03.01.2023

Abteilung: FBe Personal  
Verfasser/in: Barbara Hoffbauer  
Aktenzeichen: L-1/3 - HGIG

## **Frauenförder- und Gleichstellungsplan 2023 - 2028 - Kreisverwaltung**

### **Beratungsfolge:**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Status</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Kreisausschuss	27.02.2023	N	Vorbereitende Beschlussfassung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	17.03.2023	Ö	Vorbereitende Beschlussfassung
Kreistag	20.03.2023	Ö	Abschließende Beschlussfassung

---

### **Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss/ der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

"Der Kreistag beschließt den Frauenförder- und Gleichstellungsplan für die Kreisverwaltung 2023-2028 und die verbindlichen Zielvorgaben bis 2025."

### **Erläuterung:**

Nach dem Hessischen Gesetz über die Gleichberechtigung von Frauen und Männern und zum Abbau von Diskriminierung von Frauen in der öffentlichen Verwaltung (HGIG) ist ein Frauenförderplan für jeweils 6 Jahre zu erstellen. Dabei handelt es sich um einen Gesamtplan, für die Eigenbetriebe sind jeweils gesonderte Frauenförderpläne zu erstellen.

Der Frauenförderplan des Kreises muss verbindliche Zielvorgaben für 3 Jahre enthalten und ist dem Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Der Personalrat hat dem vorliegenden Frauenförderplan im Rahmen seiner Beteiligungsrechte zugestimmt.

Der Sechste Frauenförderplan für die Kreisverwaltung Bergstraße gilt für die Jahre 2023 bis 2028.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Mehraufwendungen sind für 2023 im Personalkostenbudget eingeplant.

### **Klimarelevante Auswirkungen:**

keine

**Anlagen:**

Frauenförderplan für die Kreisverwaltung 2023 bis 2028